

Gemeinde Heilig Geist: Bericht vom Dia-Vortrag über Togo

Eingereicht von et am 13. Mär 2014 - 19:26 Uhr



Das 50-jährige Jubiläum von Heilig Geist nahmen Dorothea Regenbrecht und Hubert Schlie gern zum Anlaß, um einmal wieder über die Arbeit des "Freundeskreises Togo, Georgsmarienhütte" und ihre persönlichen Einsätze in und für Togo zu berichten. Die Veranstaltung im Niedersachsensaal des GM-Hütter Rathauses war gut besucht, das Interesse - aber auch das Mitgefühl - der Zuhörer war groß.

Schon 1999 begann die Unterstützung für Togo. Dorothea Regenbrecht war sogar selbst 5 Jahre in dem westafrikanischen Land, das aus über 40 verschiedenen Stämmen besteht und in dem noch mehr verschiedene Sprachen gesprochen werden. 90 % der Menschen sind Analphabeten, Erwachsene eingeschlossen. Wenn man etwas zum Guten verändern will, muß man bei den Kindern anfangen. Es mangelt an Schulen. Der Anteil der Mädchen in den Klassen ist meist unter 30 %. Viele Lehrer müssen von der Dorfbevölkerung bezahlt werden. In diesem ganzen Problemfeld arbeiten Dorothee Regenbrecht und Hubert Schlie an einer Verbesserung der Verhältnisse. Seit 1999 ist schon die 15. Schule im Bau und seit Anfang des Jahres gibt es sogar eine Krankenstation! Vor Ort sorgt Pater Marian dafür, daß die Hilfe auch dort ankommt, wo sie benötigt wird. Finanziert wird dies alles durch Spenden, u.a. vom Freundeskreis Togo aus Georgsmarienhütte. Auch nach der interessanten Veranstaltung konnte Dorothea Regenbrecht wieder ein gut gefülltes Körbchen entgegennehmen. Wir freuen uns, daß wir in unserer Pfarreiengemeinschaft und in unserer Gemeinde solche Menschen haben, denen das Wohl ihrer Mitmenschen so am Herzen liegt.

Fotogalerie



Links

